

Steinmetzen und Steinbildhauer – ein traditionsreiches Handwerk

Das Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk hat in der Geschichte der Kulturen der Menschheit bleibende Zeugnisse seiner Arbeit hinterlassen. Prachtige Bauwerke der Ägypter, Griechen und Römer zeigen noch heute das große handwerkliche Können von damals. Aber auch Kirchen, Burgen und Denkmäler des Mittelalters rufen immer wieder wegen ihrer kühnen Konstruktionen Erstaunen und Bewunderung hervor.

Die Aufgaben des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks sind vielfältig.

Während sich die einen schwerpunktmäßig mehr mit Bau- und Grabmalarbeiten befassen – oder auch nur einen dieser Arbeitsbereiche ausüben – gibt es andere, die von ihrer mehr bildhauerischen Veranlagung und Ausbildung her Denkmäler und Plastiken entwerfen und herstellen sowie Aufgaben im Bereich der Stadt- und Landschaftsarchitektur übernehmen.

Auch Restaurierungsarbeiten an historischen und künstlerischen Baudenkmalern werden von Steinmetzen wie auch Bildhauern durchgeführt. Hier müssen besonders qualifizierte Handwerker, die alle Arbeitstechniken und historischen Baustile beherrschen, in der Regel die von der staatlichen Denkmalpflege gestellten anspruchsvollen Aufgaben bewältigen.

Viele berühmte Bauten in aller Welt sind heute aus den verschiedensten Gründen gefährdet und bereiten den Architekten, die für sie zu sorgen und der Nachwelt unversehrt zu erhalten haben, viel Kopfzerbrechen. Für den Steinmetzen und Bildhauer bedeutet dies, dass er hier für die Zukunft ein umfangreiches Aufgabenfeld vorfindet.

Viele Materialien werden vom Steinmetzen und Steinbildhauer verarbeitet. Der Naturwerkstein nimmt dabei eine bevorzugte Rangstelle ein. Er ist einer der ältesten, vielseitigsten und schönsten Baustoffe überhaupt. Erst durch die unterschiedlichen Bearbeitungsarten kommt er voll zur Geltung. Ohne ihn hätten wir kaum bauliche Zeugen vergangener Kulturepochen.

Auch die heutige Generation der Architekten verwendet den Naturwerkstein gern. In jüngster Zeit sogar vermehrt, denn gerade dem Bedürfnis nach Umweltverträglichkeit und Gesundheit der Menschen kommt eine Umgebung, die mit Naturwerkstein gestaltet ist, entgegen.

Im Innen- und Außenbereich als Fußbodenbelag oder Wandbekleidung ist der Naturwerkstein als pflegeleichtes und nachhaltiges Material.

Ein weiteres großes Betätigungsfeld bietet der Bereich der Stadt- und Landschaftsgestaltung. Die Fußgängerzonen, Räume der Begegnung unter freiem Himmel, Freizeit- und Erholungseinrichtungen werden vom Steinmetz- und Bildhauerhandwerk ausgestaltet.

Neuerdings gehen die Steinmetzen mit besonderen Ideen zur Gestaltung unserer Friedhöfe an die Öffentlichkeit. Dabei stehen insbesondere die Bedürfnisse der Hinterbliebenen und Trauernden im Mittelpunkt. Die Lösung sind Grabstellen, die Trauerhandlungen und Pflege zulassen, diese jedoch nicht zur Pflicht werden lassen. Diese Grabstellen sind eingebettet in ein gestaltetes Umfeld, das den Besuch zu einem angenehmen und heilsamen Erlebnis werden lässt. So werden aus Friedhöfen „Orte, die gut tun“.

Frankfurt am Main, März 2010

Bundesinnungsverband des Deutschen
Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks